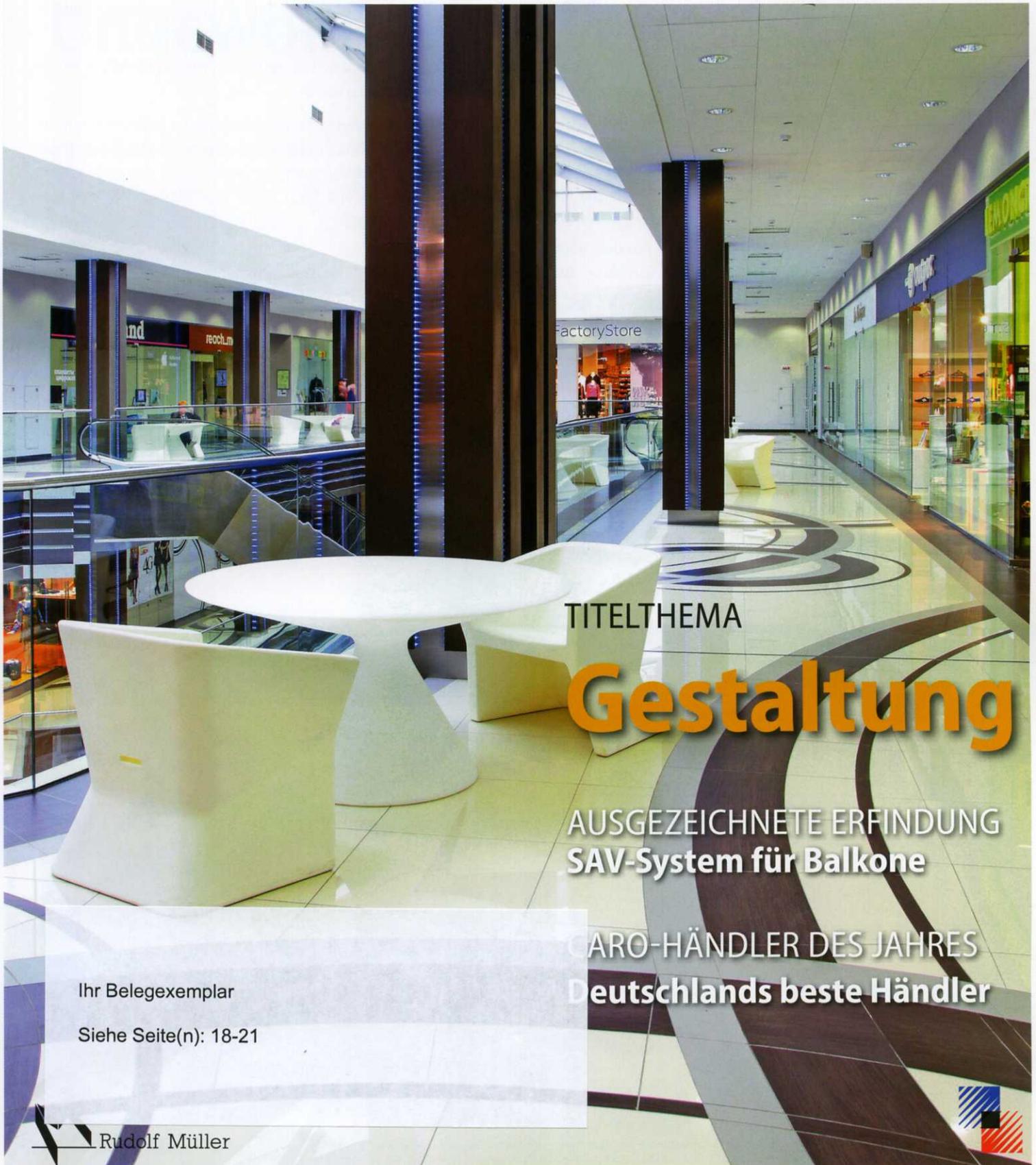


# FLIESEN & PLATTEN

www.fliesenundplatten.de

Technik, Gestaltung und Trends für Fliesenfachbetriebe



TITELTHEMA

## Gestaltung

AUSGEZEICHNETE ERFINDUNG  
**SAV-System für Balkone**

CARO-HÄNDLER DES JAHRES  
**Deutschlands beste Händler**

Ihr Belegexemplar

Siehe Seite(n): 18-21

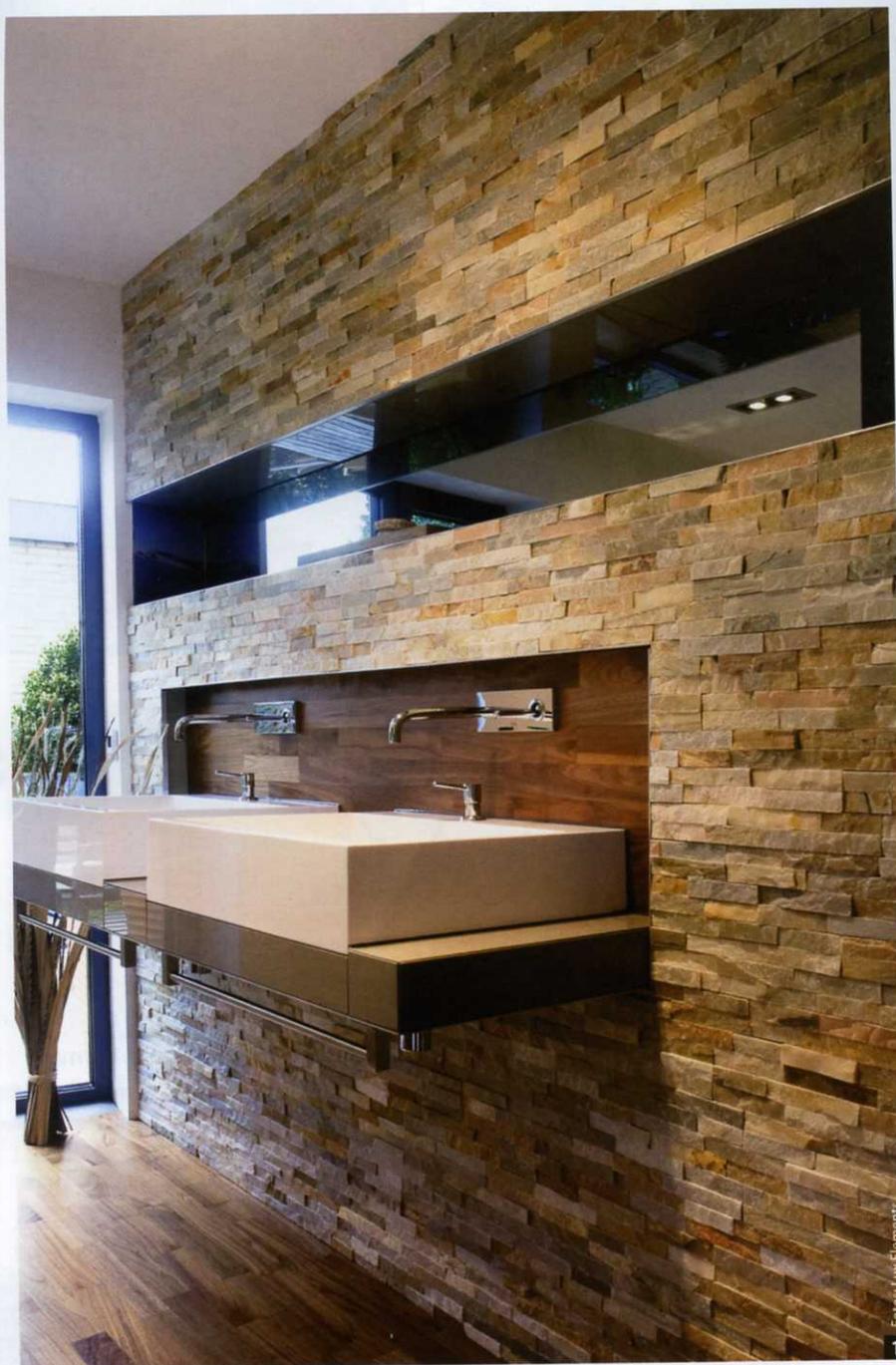
 Rudolf Müller



use your smartphone

**fliesenundplatten.de**

Technik und Produkte für Fliesenleger



1 Nach der Fertigstellung: Die weißen Design-Waschtische aus edlem Gussmarmor bilden einen schönen Kontrast zum Naturstein-Mauerverblender.

■ Anja und Dietmar Frank nutzten den Umbau und die energetische Sanierung eines 40 Jahre alten Bungalows in Monheim am Rhein, um ihren Badtraum zu verwirklichen. Planung und Umbau erfolgten in Eigenregie.

Bauherr Dietmar Frank konnte neben seiner Kreativität auch sein fachliches Können voll ausspielen. Als Mitarbeiter in der Abteilung Messe-Modellbau bei Lux Elements verfügte er über das nötige Know-how, seine Designvision zu verwirklichen. Das gesamte Raumkonzept basiert auf Hartschaum-Trägerelementen seines Arbeitgebers. Diese können für jedes Bauprojekt individuell zugeschnitten werden.

#### Aus Alt mach Neu

Der 1972 gebaute Bungalow mit 132 Quadratmetern Grundfläche wurde nicht nur energetisch komplett saniert. Nichts blieb, wie es war. Auch die Raumaufteilung veränderte Familie Frank nach eigenen Wünschen. Die Bauherren erstellten neue Wanddurchbrüche für moderne Fenster, versetzten Wände und vergrößerten Räumlichkeiten. Ein altes Arbeitszimmer nebst angrenzendem Flur verwandelte sich in eine 18 Quadratmeter große, moderne Badewelt.

Der besondere Clou: Die Anordnung der Sanitärelemente verläuft nicht parallel zu den Seitenwänden, sondern ist um zehn Grad aus der Mittelachse des Raums

# Wanne mit Aussicht

**Erfolgreicher Imagewandel** ■ Funktionale Nasszelle auf sechs Quadratmetern? Das war einmal. Immer mehr Menschen entwickeln das Badezimmer zu ihrem persönlichen Luxuswohlfühlraum. Der Trend geht zu edlen Materialien, großzügigen Raumkonzepten und modernen Ausstattungen auf Spa-Niveau. Traumbäder, die individuell geplant und ausgeführt werden. **Barbara Steinhöfer**



2



3



4



5

2 Vorher: Für die Zwischenwand kommen zwei Bautafeln mit unterschiedlichem Anforderungsprofil zum Einsatz.

3 Gut zu erkennen ist hier die diagonale Anordnung der Verkleidung.

4 In der bodengleichen Dusche mit Ablaufrinne wurden Gefälleelemente mit der „Batzzentechnik“ verarbeitet.

5 Die Dusche wurde mit Feinsteinzeug verflies, im Bodenbereich kam ein rutschhemmendes Material zum Einsatz.

6 Der fertige Wannbereich

gedreht. Die Formgebung der Wandbereiche unterstreicht die Lage der neuen Hauptachse.

### Aus der Raumachse gedreht

Die individuelle Badgestaltung trennt den Raum in zwei Teile. Der wie ein kleines Separée konstruierte Wannbereich hat an drei Seiten Wände. In den Wänden befinden sich oberhalb des Wannendrands breite, rechteckige Fensterelemente mit Blick in den Garten und das angrenzende Schlafzimmer. Wer in der Badewanne entspannt, blickt direkt nach draußen ins Grüne.

Die Wannerverkleidung, ebenfalls um zehn Grad aus der Raumachse gedreht, fertigte Dietmar Frank aus „Lux Elements-Element-EL“ Bauplatten aus Polystyrol-Hartschaum.

### Schimmelresistent mit Haftung

Durch die Armierung mit einem Glasfasergewebe gewinnt der Polystyrol-Hartschaum eine hohe Stabilität. Die Armierung ist beidseitig in eine zement-

täre Mörtelbeschichtung eingebettet, die einerseits schimmelresistent ist, andererseits einen optimalen Untergrund mit Haftung für Fliesenkleber oder Putze bildet. Dietmar Frank verarbeitete die Produkte systemkonform mit den zugehörigen Komponenten wie Kleber und Dübel. Da die Hartschaum-Trägerplatten leicht zu bearbeiten sind, lassen sich Aussparungen für die Armaturen einfach ausschneiden. Die Plattenstärke - 30 Millimeter und 50 Millimeter Dicke - wählte der Fachmann so, dass der Vorbau der Wanne belastbar ist und als Sitzbank genutzt werden kann.

### Bauplatte und Abdichtung in einem System

Gegenüber der Badewanne, den größeren Teil des Raums einnehmend, befinden sich Waschtische, WC und bodengleiche Dusche. Duschseitig wurde an zwei Seiten zunächst eine Unterkonstruktion in Rippenbauweise an der Wand befestigt.

Darauf erfolgte die Montage der eigentlichen Wände - wie die Wannenkstruk-

tion um zehn Grad aus der Raumachse gedreht. Die hier eingesetzten Bauplatten stammen aus der Serie „Lux Elements Element-Vk“. Dieses Produkt ist bereits werksseitig mit einer dampfbremsend wirkenden, wasserdichten Abdichtung versehen. Für „Lux Elements-Element-VK“ Bauplatten in Kombination mit den abgestimmten Systemkomponenten (Dichtbänder, Innen- und Außenecken) liegt ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis vor.

### Pfiffige Doppelkonstruktion

Beim Zuschneiden der Bauplatten wurde bereits während der Verarbeitung in die Dusche eine Ablagenische für Pflegeprodukte integriert. Eine pfiffige Lösung ist auch die Doppelkonstruktion der neu eingezogenen Zwischenwand, die den Duschbereich abschließt. Gleichzeitig bildet diese auf der Rückseite die Konstruktion für die Waschtische.

Während im rückseitigen Nassbereich die bereits fertig abgedichtete Bauplatte zum Einsatz kam, nutzte Dietmar Frank

